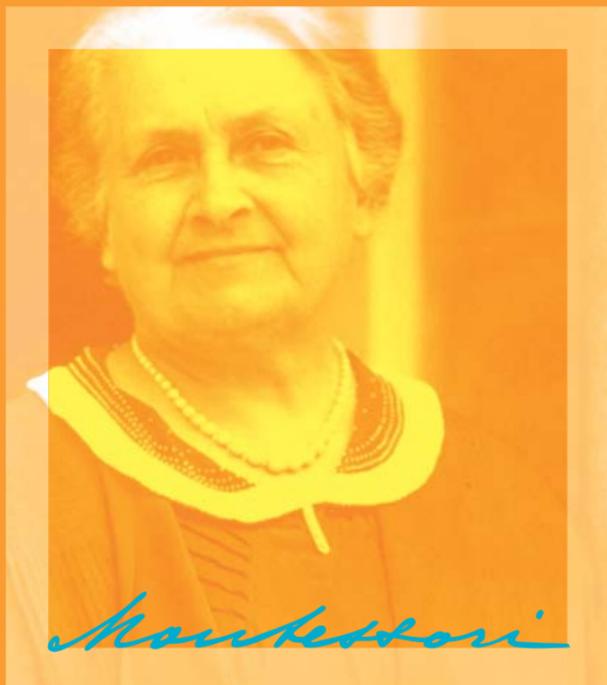


MONTESSORI



KOSMISCHE
ERZIEHUNG

HERDER

Kosmische Erziehung

Montessori-Perlen

Herausgegeben von
Harald Ludwig und Michael Klein-Landeck

Kosmische Erziehung

Maria Montessori

Kosmische Erziehung

Erziehung für die Eine Welt

Herausgegeben und mit einem
Nachwort versehen von
Harald Ludwig und
Michael Klein-Landeck

HERDER 

FREIBURG · BASEL · WIEN

© The Montessori-Pierson Publishing Company, 2006
Für die deutschsprachige Ausgabe:
© Verlag Herder GmbH, Freiburg im Breisgau 2020

Alle Rechte vorbehalten
www.herder.de

Umschlaggestaltung und -konzeption: rsrdesign, Wiesbaden
Umschlagmotiv: Maria Montessori mit Perlenkette, 1936

Satz: SatzWeise, Bad Wünnenberg
Herstellung: GGP Media GmbH, Pößneck
Printed in Germany

ISBN Print 978-3-451-38749-4
ISBN EBook (PDF) 978-3-451-81988-9
ISBN EBook (EPUB) 978-3-451-81989-6

Inhalt

Vorbemerkung 7

Texte Maria Montessoris

Neue Welt und Erziehung 9

Die Stellung des Menschen
in der Schöpfung 27

Was ist »Kosmische Erziehung«? 39

Erkundung der Erde 49

*Nachwort von Harald Ludwig und
Michael Klein-Landeck* 63

Literaturhinweise 75

Vorbemerkung

Maria Montessori (1870–1952) war nach dem Urteil vieler die bedeutendste Pädagogin des 20. Jahrhunderts. Schon zu ihren Lebzeiten waren in aller Welt Erziehungsinstitutionen verbreitet, die sich an ihrer Pädagogik orientierten.

Heute wird sich die Menschheit zunehmend ihrer weltweiten Einheit bewusst, aber auch der globalen Gefahren durch rücksichtslose Ausbeutung der Natur oder durch selbst geschaffene furchtbare Waffen. Sicherung des Friedens, Gewinnung eines neuen Verhältnisses zur Natur, Förderung des Dialogs zwischen Kulturen und Religionen, Bemühen um eine weltweite Moral der Solidarität, um ein die Menschheit bei aller Verschiedenheit im Einzelnen verbindendes »Weltethos«, Eröffnung von Sinn- und Zukunftsperspektiven – dies sind gegenwärtig zentrale Menschheitsaufgaben.

Maria Montessori hat unter der Bezeichnung »Kosmische Erziehung« ein Konzept entworfen, das solchen Anforderungen an eine »Erziehung für die Eine Welt« Rechnung zu tragen versucht. Eine besonders geeignete Phase für die Weckung eines universalen Verantwortungsbewusstseins sieht Montessori in der Altersstufe von sechs bis zwölf Jahren.

Die folgenden Texte vermitteln einen Einblick in